

Module für Schulen:

Bei jedem Termin werden die Hoftiere (Schafe, Hühner und Kaninchen) versorgt und, nach einer Frühstückspause, wird thematisch gearbeitet.

Das regelmäßige Versorgen der Hoftiere soll zeigen, dass diese Tiere auf unsere Pflege angewiesen sind. Hierdurch wird das Verantwortungsbewusstsein der Kinder gestärkt.

Abgesehen vom Füttern der Tiere, was wir immer gemeinsam mit allen Kindern machen, haben wir auf dem Kinderbauernhof das Prinzip der Freiwilligkeit, d. h. Kinder, die keine Lust haben, an dem Angebot teilzunehmen, können frei spielen oder sich selbst eine Tätigkeit suchen.

Alle hier vorgestellten Module orientieren sich am hessischen Bildungsplan und wurden bereits mehrfach auf dem Kinder- und Jugendbauernhof durchgeführt.

Wir sind aber immer für neue Ideen und Themen offen und freuen uns über Vorschläge.

Projekte	Inhalt	Klasse / Jahrgang	Medien/ Material	Zeit (mindestens)
Bauernhof-tiere	<p>Auf dem Hof leben Kaninchen, Schafe, Hühner (und Bienen). Diese Tiere müssen täglich / regelmäßig versorgt werden. Die Kinder lernen die Tiere kennen, wie sie versorgt werden (füttern, misten, striegeln)</p> <p>Zwei dieser Arten sind Säugetiere, eine Vögel, eine Insekten. Es kann je nach Klassenstufe auf die Besonderheiten von Säugetieren und anderen (landwirtschaftlichen Nutz) -Tieren eingegangen werden, sowie in begrenztem Umfang auf unterschiedliche Haltungsformen in der Landwirtschaft eingegangen werden.</p> <p>Besondere Aktion ist das regelmäßiger Umstecken des Schafzaunes, hierbei müssen alle Kinder zusammen arbeiten, nur dann kann der Zaun sinnvoll und ohne „Knoten“ versetzt werden</p> <p>Auch schüchternen Kindern ist es bei mehrfachen Besuchen möglich eine Beziehung zu den Tieren aufzubauen und die Tiere zu versorgen.</p> <p>Als Abschluss- Einzeltermin z.B. bei der Lektüre „Kleine Hasen werden groß“ von T. Michels oder bei einem Hühnerprojekt in der Schule möglich.</p>	<p>Ab Klasse 1 In Umfang und Schwierigkeit erweiterbar bis Klasse 5</p>	<p>Bauernhoftiere, Futter, ev Material zum Reparieren</p>	<p>5(8)x ganzjährig</p>
Kartoffeln	<p>Kartoffeln wachsen von April bis September, eine lange Zeit. Um dies erfahrbar zu machen, können Klassen auf dem Kinderbauernhof nach den Osterferien ein Kartoffelbeet anlegen (Umgraben, vorbereiten, Kartoffeln legen). Vor den Sommerferien wird das Beet gehäufelt, die Kartoffelblüten</p>	<p>Ab Klasse 1 möglich, max. Klasse</p>	<p>Kartoffeln Beetplatz</p>	<p>3x Ostern bis Sep.</p>

	<p>und ev. bereits vorhandenen Früchte besprochen. Nach den Sommerferien kommt die Klasse zur Ernte ihrer Kartoffeln. Hier wird geerntet und gemeinsam Kartoffeln gegessen, z.B. Pellkartoffeln aus dem Hexenkessel mit selbstgemachtem Kräuterquark. Lagerfeuer möglich</p> <p>Achtung: Termin nach den Sommerferien, daher nicht für Jahrgangsstufe 4 geeignet.</p>	3, da nach den Ferien (4.Kl) geerntet wird		
Äpfel	<p>Auf der Streuobstwiese des Kinderbauernhofes werden gemeinsam Äpfel geerntet. Gemeinsames Kochen von Apfelmus o die Verarbeitung zu Saft in einer kleinen Apfelpresse und ev Weiterverarbeitung zu Gelee. Lagerfeuer möglich.</p>	Ab Klasse 2	Äpfel, Saftpresse, Gläser, Zucker, Kocher / Küche	2-3x Sep/ Okt
Wollverarbeitung	<p>Einmal pro Jahr im Sommer werden die Schafe des Kinderbauernhofes geschoren. Die Rohwolle wird gewaschen, kardiert (mit einem speziellen Wollkamm gekämmt) gefärbt und gefilzt. Hierbei kann je nach Klassenstufe Muscheln oder einfache Tiere erstellt werden, kleine Webereien oder Filzschmuck. Bei jedem Termin können die Schafe versorgt werden, Schafzaun umstecken, im Winter mit Heu und Rübenschnitzeln füttern, um den Bezug zu den „Wolllieferanten“ herzustellen</p> <p>Ganzjährig möglich.</p> <p>Schafschortermin im Sommer kann miteinbezogen werden. Dieser Termin wird im Internet angekündigt, hierfür muss man sich nicht anmelden, es ist ein offener (kostenfreier) Termin für alle.</p>	Ab Klasse 2 In der Schwierigkeit steigerbar bis Klasse 6	Rohwolle Karde, Schmierseife, Murmeln, (Webrahmen) gegeb. Farbe	3x (5x) ganzjährig
Das Apfelmäuschen	<p>Nach der Lektüre von „Das Apfelmäuschen“ von Mathilde Reich im Unterricht filzen die Kinder auf dem Hof Äpfel und kleine Mäuse, die, wie im Buch, in einem Loch im Apfel wohnen. Besonders für den Herbst geeignet und dann auch in Kombination mit der Apfelernte</p>	Ab Klasse 1	Rohwolle Karde, Schmierseife	3x ganzjährig /im Herbst
Raubüberfall im Kompost	<p>Wer wohnt im Kompost!?! Wer kennt das Geheimnis Erde zu machen?</p> <p>Ohne Kleinlebewesen kein Kompost. Regenwürmer, Asseln oder Hundertfüßer sind spannende und überaus nützliche Tiere. Auf dem Hof werden die kleinen Lebewesen im Kompost und in den Beeten gesucht und beobachtet. Es wird ein Regenwurmkasten befüllt und zum Beobachten mit in die Klasse genommen</p>	Ab Klasse 2	Lupengläser, e-Scob, Bausatz Regenwurm- kasten	3x Sommer o Frühherbst
Wildbienen und Honigbienen	<p>Bau von Nisthilfen für solitär lebenden Wildbienen. Nach dem wir uns eingehend mit der Vielfalt der Wildbienen beschäftigt haben, bauen wir Nisthilfen, für jedes Kind eine kleine zum Mitnehmen und bei Bedarf eine große für den Schulhof. Außerdem legen wir Bienenweiden an.</p> <p>Wir besuchen die Honigbienen des Kinderbauernhofes und lernen den Unterschied in der Lebensform und Aufzucht der Larven. (Nur bei gutem Wetter möglich)</p> <p>Bei längerer Projektlaufzeit (vor allen über das Winterhalbjahr) Kerzenherstellung, Wabenbau und/ Bienen Spiele möglich</p>	Klasse 3 bis 7	Baumscheiben Strohmatte, Lehm, Bauholz, e-Scob, Lupengläser	3-5 (8)x ab März Sommerhalb- jahr (ganzjährig möglich,

	Kein Termin nach den Sommerferien nötig – Geeignet auch für Klasse 4			dann aber min 3x Termine im Frühjahr)
Honigbienen	Betreuung der Honigbienenvölker auf dem Hof und Imkern für interessierte Klassen, Anlegen von Trachtpflanzen, Kastenreinigung, Rahmenbau, und Honigschleudern. Die Biene können nur bei gutem Wetter besucht werden, bei kaltem o regnerischem Wetter wird mit einer Fotobeute gearbeitet. Mit „eigenem“ Volk min. 5 bis 8 Termine	Klasse 3 bis 7	Honigbienen, Imkerkleidung, Saatgut, Schleuder	3-5x Ostern bis Juli
Frühblüher	Frühblüher (Tulpen, Schneeglöckchen, Krokusse oder Winterlinge) Wie können sie vor allen anderen sogar im Schnee blühen? Zwiebeln, Wurzel-Rhizome und andere Speicherorgane sind das Geheimnis. Wir ziehen Tulpen und Osterglocken aus Zwiebeln vor, schneiden Zwiebeln auf und legen ein Beet mit Frühblühern an.	ab Klasse 1	Zwiebeln und Pflanzknollen Frühblüher, (e- Scob), Lupengläser Beetplatz	3x Ab Jan bis März
Kräuter- hexensemi- nar - nicht nur für Mädchen	Wildkräuter sammeln und verarbeiten, Gewürzkräuter und Heilkräuter kennenlernen, anziehen und verarbeiten, Kräuterspirale pflegen und nachpflanzen, Kräuter trocknen für Tee; Kräuteröle, Badezusatz, Pesto machen, Salbe herstellen, ..., evtl. Seife kochen. Abschluss mit Kartoffeln mit Kräuterquark am Lagerfeuer möglich Anlegen eines Herbarium ab Klasse 5 möglich (6X)	Ab Klasse 2	Küche, Saat- u. Pflanzgut, Seifenrohmaterial, (Quark u. Kartoffeln)	3(-6) x (März)Ostern bis Herbst
Salatreifen	Anlegen von „Reifenbeeten“ mit Salat, der gepflegt und gemeinsam zubereitet wird. Termin 1 zum Vorziehen von Salat, Gurken und Tomaten und aufbauen der Reifenbeete, Termin 2 zum Bepflanzen der Beete, Termin 3 Ernte und Verarbeitung, ev ein Termin zum Pflegen der Beete und spielen auf dem Gelände, vor allem für jüngere Jahrgangsstufen / Vorklassen Es ist kein Termin nach den Sommerferien vorgesehen, daher eignet sich dieses Projekt besonders für Vorklassen oder 4. Jahrgänge der Grundschule, die nach den Sommerfeien nicht mehr zusammen sind.	ab Vorklasse	Reifen, Saatgut, Töpfe, Pflanzerde, Pflanzgut, Küche, Salatzutaten	3 (5)x Von Ostern bis <u>vor</u> den Sommer- ferien
Suppentopf oder Pizzabeet	Gemeinsam wird ein Beet angelegt, auf dem alles gepflanzt wird, was in eine Gemüsesuppe bzw. auf eine vegetarische Pizza (außer Käse ☺) gehört. Das Beet wird über den Sommer gepflegt, Ernte und	Ab Klasse 1	Töpfe, Saatgut, Pflanzerde,	3 (5)x

	gemeinsames Kochen von Suppe im Hexenkessel bzw. Pizza backen im Haus auf dem Hof (oder in der Schulküche) nach den Sommerferien Achtung: Termin nach den Sommerferien, daher nicht für Jahrgangsstufe 4 geeignet.		Pflanzgut, Küche, weitere Zutaten	
Aktion gegen Plastiktüten	Verschmutzung der Weltmeere durch Mikroplastik ist ein Thema, das auch schon Kinder beschäftigt. Um ihnen zu zeigen, dass auch sie etwas bewegen können, haben wir die Aktion gegen Plastiktüten zusammen mit einer zweiten Klasse erarbeitet. Jedes Kind bedruckt sich mit einer einfachen Siebdrucktechnik eine Baumwolltasche mit einem individuellen Motiv, die statt Plastiktüten zum Einkaufen genutzt werden kann.	Ab Klasse 2	Baumwolltaschen Siebdruckwerkstatt des Kinderbauernhof	5x ganzjährig möglich, besonders geeignet für Winterprojekte
Upcycling: wir peppen alte Kleidung auf	Ähnlich, wie die Aktion gegen Plastiktüten können die Kinder T-Shirts, die sie nicht mehr tragen wollen oder andere Kleidungsstücke mithilfe der Siebdruckwerkstatt neu gestalten. Hierbei kann auch thematisiert werden, wie viel neue Kleidung wir brauchen und woher diese kommt. Der „Weg einer Jeans“ kann behandelt werden	Ab Klasse 2	Alte T-Shirts, Baumwollpullis oder Ähnliches Siebdruckwerkstatt des Kinderbauernhof	3x (5x) ganzjährig möglich, besonders geeignet für Winterprojekte
Der Hof ist voller Wörter	Das gemeinsame Versorgen der Hoftiere, gärtnern, bauen und klettern auf dem Hof bietet unzählige Sprachanreize. Intensiv- oder DAZ-Klassen können hier spielerisch Sprache und Kommunikation trainieren. Dieses Projekt eignet sich vor allem für Gruppen, die den Hof regelmäßig über einen längeren Zeitraum besuchen können. Möglichkeit gemeinsam mit den Kindern Material zu erarbeiten für den Sprach-Unterricht in der Schule zB Memory mit den Hoftieren, Buchstabensammlung mit Hofworten (A wie Ameise bis Z wie Zaun)	Intensiv- oder DAZ-Klassen	Hoftiere Allgemeines Material, je nach Wunsch und Schwerpunkt	5x (10x) ganzjährig
Bauernhof-Alltag - Teambildung	Dieses Projekt ist vor allem für Klassen geeignet, die die Möglichkeit haben, den Hof über einen längeren Zeitraum regelmäßig zu besuchen. Ziel des Projektes ist es, neben dem Jahresverlauf auf dem Hof, als Gruppe(n) die anfallenden Arbeiten mit der Zeit möglichst selbstständig und nur noch mit geringer Unterstützung der Bauernhofpädagog*innen zu erledigen. Durch die sich wiederholenden Tätigkeiten, vor allem bei der Versorgung der Tiere ist dies möglich. Im Vordergrund steht das Kommunikationstraining, die Unterstützung der Kinder bei der eigenverantwortlichen Organisation der Arbeit und der Hilfestellung zur Konfliktlösung. Ziel ist es, dass die Kinder zum Ende des Projektes hin, selbstständig die anfallenden Arbeiten untereinander aufteilen und durchführen.	Ab Klasse 1 Vor allem auch für Klassen geeignet, die neu zusammengestellt wurden	Bauernhoftiere, Futter, verschiedenes Material zum Werken, Filzen ect.	Ab 8x bis zu einem Jahr möglich

	<p>Es werden alle auf dem Hof anfallenden Arbeiten erledigt und der Jahresverlauf auf dem Hof beobachtet.</p> <p>Fester Bestandteil aller Vormittage: die Tiere versorgen. Ansonsten jahreszeitlich wechselnde Arbeiten: zB Frühjahr: Beete anlegen (Kartoffeln, Möhren, Salat, Tomaten, Gewürze, Erdbeeren, Bohnenzelt ...pflanzen) Sommer / Herbst : ernten, das Erntegut verarbeiten, Winter: Holz machen, Nisthilfen bauen</p>			
Korn und Brot	<p>Hierbei beschäftigen wir uns mit den verschiedenen Getreidearten. Es wird gemeinsam Getreide verarbeitet, Hafer zu Haferflocken, Weizen und Roggen zu Brot bzw. Pizza oder Feuerfladen.</p>	Ab Klasse 2	Getreide, Haferquetschte Getreidemühle	Ganzjährig möglich 3x